

DRUK YUL – IM LAND DES DONNERDRACHENS

5 Tage: Paro – Thimphu – Wangdue Phodrang – Punakha – Paro

Dieser Reisebaustein führt vor allem in die westliche Region des Landes und stellt die Sehenswürdigkeiten in der Umgebung der Hauptstadt Thimphu in den Mittelpunkt.

- Privatprogramm – Minimum 1 Person
- Start: je nach Flugverfügbarkeit ganzjährig möglich
- Reiseleitung: englischsprachig
- Reisecode: PBH4001

■ 1. Tag: Paro – Thimphu

Schon der Anflug über die Gipfel des östlichen Himalayas auf den Flughafen Paro beeindruckt jeden Bhutan-Besucher. Herzlicher Empfang durch die örtliche Reiseagentur. Fahrt auf dem neuen „Highway“ in die moderne Hauptstadt des Landes und Übernachtung in Thimphu. (A)

■ 2. Tag: Thimphu – Wangdue Phodrang (Wangdi)

Thimphu hat sich in den letzten Jahren stark verändert und viele neue Gebäude säumen die geschäftige Hauptstraße. Ein deutlicher Markierungspunkt ist der Memorial Chorten, den die Mutter des dritten Königs für ihren Sohn errichten ließ. Er ist über mehrere Stockwerke mit tantrischen Figuren ausgestattet. Vom Changankha-Kloster hat man einen wunderbaren Blick über die Stadt bis hin zum imposanten Trashi Chho Dzong mit seinen unzähligen Räumen und Versammlungshallen. Am späten Nachmittag Fahrt über den Dochula Pass, wo bunte Gebetsfahnen und 109 Chorten die Passhöhe markieren, bis nach Wangdue Phodrang, einem malerischen Tal, durch das sich gemächlich ein breiter Fluß schlängelt. Übernachtung in Wangdue Phodrang. (VP)

■ 3. Tag: Wangdue Phodrang – Punakha – Paro

Abstecher ins Tal von Punakha. Der Dzong von Punakha ist eines der beeindruckendsten Bauwerke Bhutans und liegt auf einer Landzunge, die von zwei Flüssen umspült wird, die in den Bergen entspringen. Hier wurde der erste König Bhutans gekrönt und der einbalsamierte Leichnam des Reichsgründers wird hier aufbewahrt. Die riesige Gebetshalle des Dzongs ist ein Meisterwerk an einheimischer Schnitzkunst und Malerei. Außerdem Besuch eines traditionellen Bauernhauses, um das alltägliche Leben der dort lebenden Menschen kennen zu lernen. Am Nachmittag Fahrt nach Paro und 2 Übernachtungen in Paro. (VP)

■ 4. Tag: Paro

Über eine schöne alte Holzbrücke spazieren Sie hinauf zum Rinpung Dzong, dessen Innenhof wunderschöne Malereien aufweist. Etwas oberhalb liegt

Der „Kleine Dzong“ (Dzongchung) des Punakha-Dzong



Mönche im Chime-Lhakhang bei Wangdue Phodrang

der Ta-Dzong, der das Nationalmuseum beherbergt. Die Ruine des Drukgyel-Dzongs am Talende liefert ein schönes Fotomotiv und bei klarer Sicht erscheint der Gipfel des 7.314 m hohen Jhomolhari im Hintergrund. Der kleine Kyichu Lhakhang ist eines der ältesten Klöster Bhutans und seine Statuen sind außergewöhnlich. (VP)

■ 5. Tag: Paro

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Weiterflug entsprechend dem gebuchten Programm. (F)

BHUTAN – MYSTIK UND KULTUR IM HIMALAYA

7 Tage: Paro – Wangdue Phodrang – Punakha – Thimphu – Paro

Diese Reise gibt Ihnen die Gelegenheit, dieses bezaubernde Land und seine gastfreundlichen Bewohner intensiver kennen zu lernen. Die bekanntesten Sehenswürdigkeiten und einige seiner schönsten Landschaften stehen auf dem Programm.

- Privatprogramm – Minimum 1 Person
- Start: je nach Flugverfügbarkeit ganzjährig möglich
- Reiseleitung: englischsprachig
- Reisecode: PBH4002

■ 1. Tag: Paro

Schon der Anflug in dem engen Tal auf den kleinen Flughafen Paro ist spektakulär und vermittelt einen ersten Eindruck von der herrlichen Landschaft Bhutans. Sofort nach Ankunft umfängt Sie die friedliche Atmosphäre, die so typisch ist für dieses kleine Land, versteckt im abgelegenen Himalaya. Herzliche Begrüßung durch die örtliche Reiseagentur und Fahrt zum Hotel. Je nach Ankunftszeit erste Besichtigungen im Paro-Tal. Übernachtung in Paro. (A)



■ 2. Tag: Paro – Wangdue Phodrang (Wangdi)

Am Morgen Besichtigung des mächtigen Rinpung-Dzongs und des darüberliegenden Ta-Dzongs, der das interessante Nationalmuseum beherbergt. Besuch des kleinen Kyichu Lhakhangs, das zu den ältesten Klöstern Bhutans zählt. Am Nachmittag Weiterfahrt in Richtung Thimphu. Vorher zweigt die Straße zum Dochula-Pass ab. Landschaftlich reizvolle Fahrt hinauf zur Passhöhe. Dort sind 108 Chorten mit unzähligen Gebetsfahnen geschmückt. Bei klarem Wetter hat man von hier oben einen herrlichen Blick auf die schneebedeckten Gipfel der Bergriesen im Norden. Fahrt hinunter ins Tal von Wangdue Phodrang, durch das sich gemächlich ein Fluß schlängelt. 2 Übernachtungen in Wangdue Phodrang. (VP)

■ 3. Tag: Wangdue Phodrang & Punakha-Tal

Im Tal von Punakha herrscht ein eher mediterranes Klima. Im Winter wachsen hier Orangen und Zitronen und das leuchtende Rot von wildwachsenden Weihnachtssternen durchzieht die Landschaft. Der Dzong des Tales gehört zu den wohl beeindruckendsten Bauwerken des Landes und liegt auf einer Landzunge, die von zwei Flüssen umspült wird. Die riesige Gebetshalle ist ein Meisterwerk an einheimischer Mal- und Schnitzkunst. Etwas weiter hinten im Tal steht auf einem kleinen Hügel der große Khamsum Yuelly Namgyal Chorten, der über mehrere Etagen mit tantrischen Figuren geschmückt ist. Von dessen Dach hat man einen schönen Blick auf die Umgebung. Eine kurze Wanderung durch Reisfelder führt hinauf zum Chorten. Besuch eines Bauernhauses, um das einfache Leben der Bauern kennen zu lernen. (VP)

■ 4. Tag: Wangdue Phodrang – Thimphu

Über den Dochula Pass geht es zurück nach Thimphu, der Hauptstadt des Landes. Vor allem in den letzten Jahren sind hier viele neue Gebäude entstanden und das Stadtbild ist moderner geworden. Ein Wahrzeichen ist der Memorialchorten, dessen goldenes Dach in der Sonne glänzt. Etwas oberhalb liegt das Changankha Kloster, von dem man aus einen schönen Blick über die Stadt genießen kann. Das wohl markanteste Gebäude ist der riesige Trashi Chhoe Dzong, an den Ufern des Thimphu Chu gelegen. Übernachtung in Thimphu. (VP)

■ 5. Tag: Thimphu – Paro

Vormittags Besuch einer Schule für traditionelle Handwerkskünste, eines Krankenhauses und des Folk Heritage Museums. In einem kleinen Weberzentrum und in einer Papierfabrik können Sie außerdem noch die Herstellung einheimischer Produkte beobachten. Nachmittags Rückfahrt nach Paro. 2 Übernachtungen in Paro. (VP)

■ 6. Tag: Paro & „Tigernest“

Frühmorgens Wanderung hinauf zum Taktshang-Kloster „Tigernest“, das spektakulär auf einem Felsvorsprung liegt. Besichtigung der Klosteranlage, die nach einem Brand im Jahr 1998 wieder neu aufgebaut wurde und zu den heiligsten Pilgerorten Bhutans zählt. Von der etwas unterhalb liegenden Cafeteria kann man bei einer Tasse Tee den wunderschönen Blick auf die Umgebung genießen. Abschließend Fahrt zur Ruine des Drukgyel-Dzongs, der von der glorreichen Vergangenheit Bhutans zeugt. Abschließender Bummel durch das kleine Städtchen Paro, um vielleicht noch letzte Einkäufe zu tätigen. (VP)

■ 7. Tag: Paro

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Weiterflug entsprechend dem gebuchten Programm. (F)